

3. Das Komitee für Standardisierung, für Maße und Meßgeräte beim Ministerrat der UdSSR sowie das Staatliche Komitee für Bauwesen der UdSSR werden verpflichtet, Maßnahmen auszuarbeiten und dem Ministerrat der UdSSR innerhalb von sechs Monaten vorzulegen, die dazu dienen, die Produktion von Erzeugnissen mit Massencharakter in den nächsten zwei bis drei Jahren auf staatliche Standards umzustellen. Sie sollen ferner Vorschläge für eine grundlegende Verbesserung der Vereinheitlichung und Normung von gleichartigen Erzeugnissen, Baugruppen und Einzelteilen ausarbeiten.

4. Die Ministerien und Ämter der UdSSR, die Ministerräte der Unionsrepubliken und die Volkswirtschaftsräte werden verpflichtet, die Spezialisierung der Bauorganisationen nach den einzelnen Arten der Bauarbeiten sowohl im Wohnungs- wie auch im Industriebau beträchtlich zu verstärken. Die spezialisierten Organisationen der Republikministerien für Bauwesen, die mehrere Gebiete betreuen und Montagearbeiten sowie engspezialisierte Arbeiten ausführen, sind zu verstärken, und das Netz dieser Organisationen ist zu verbessern. Wo es zweckmäßig ist, sollen im System der territorialen Bauorganisationen auch der Bau von Betrieben der führenden Industriezweige (der Hütten-, der chemischen, der Kohlen- und der Erdölindu-

strie) und der Wohnungsbau spezialisiert werden.

5. Das Plenum des ZK der KPdSU stellt fest, daß manche Leiter von Volkswirtschaftsräten, von Industriebetrieben sowie von Versorgungs- und Absatzorganisationen keine Schlußfolgerungen aus den Hinweisen des ZK gezogen haben, in denen strengste Staatsdisziplin gefordert wird. Sie hintertreiben die kooperierten Lieferungen in andere Wirtschaftsgebiete, verhindern, daß die materiellen und die finanziellen Mittel auf die wichtigsten in Betrieb zu nehmenden Objekte konzentriert werden. Sie verwenden die materiellen Ressourcen und finanziellen Mittel, die für die Baustellen der Schwerindustrie vorgesehen sind, für örtliche Bedürfnisse, wodurch Schwierigkeiten in der Volkswirtschaft geschaffen werden.

Die Zentralkomitees der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken, die Regions-, Gebiets-, Stadt- und Rayonkomitees sowie die Grundorganisationen der Partei werden verpflichtet, Erscheinungen einer engstirnigen Lokalpolitik entschlossen zu beseitigen, die Ausnutzung der Investitionen und der materiellen Ressourcen für die wichtigsten in Betrieb zu nehmenden Objekte stärker zu kontrollieren und leitende Funktionäre ohne Ansehen ihrer Funktion streng zu bestrafen, die die Staatsdisziplin verletzen.

V.

Die Rolle der Wissenschaft beim technischen Fortschritt ist zu erhöhen. Die Errungenschaften der Wissenschaft sind beschleunigt in die Produktion einzuführen

Die Kommunistische Partei und die Sowjetregierung sind ständig um die Weiterentwicklung der Wissenschaft und der Hochschulbildung in unserem Lande bemüht. In der Sowjetunion wurden alle notwendigen Voraussetzungen für die schöpferische Entwicklung von Wissenschaft und Technik geschaffen. Die Mitarbeiter der Forschungsinstitute, der Hochschulen, der Konstruktionsbüros und der Werklaboratorien haben neue Ma-

schinen und Geräte, neue technologische Prozesse und Werkstoffe entwickelt, deren Verwendung in der Volkswirtschaft großen wirtschaftlichen Nutzen bringt. In der Ausbildung von Ingenieuren und Technikern ist die UdSSR den kapitalistischen Ländern weit voraus.

Gleichzeitig bestehen aber auch in der wissenschaftlichen Tätigkeit der Forschungsinstitute und Hochschulen ernste Mängel. Viele Forschungsinstitute und